

**www.e-rara.ch**

**Des Herrn Ludwig von Beausobre königl. preussischen Geheimraths, ...  
Allgemeine Einleitung in die Kentniss der Politik, der Finanz und  
Handlungswissenschaft**

**Beausobre, Louis <<de>>**

**Riga, 1773-1775**

**Zentralbibliothek Zürich**

Shelf Mark: NO 1353

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-29078>

§. 5. Besitzungen der Holländer in America.

---

**www.e-rara.ch**

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

---

**Nutzungsbedingungen** Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

**Terms of Use** This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

**Conditions d'utilisation** Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

**Condizioni di utilizzo** Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Man kann aus einem Factum von der Größe und Wichtigkeit der englischen Besitzungen in America urtheilen: im October 1763 ließ die Stadt London t), aus ihrem Hafen, für zweymal hundert tausend Pfund Sterling einheimische Manufaktur- und Fabricwaaren, nach America, abgehen. Man bemerke, daß dies nur die Summe dessen ist, was auf den Zöllen, angegeben worden.

### §. 5. Besitzungen der Holländer in America.

Die Holländer haben auf dem festen Lande vier Colonien, nämlich: Surinam, die vornehmste; Berbices, Lemeran und Essequebo. Sie liefern alle einerley Waaren: nämlich Zucker u), Caffee, viele Cacao, Ingber, Baumwolle und einigen Indigo. Das Quassi v) verdiente, bekannter zu seyn.

Die,

t) In Bristol wird am meisten nach America verladen. Ein Schiff kann innerhalb vier Monaten die Hin- und Zurückreise abgelegt haben; und es ist so wenig Gefahr dabey, daß die Asscuranzprämie nur zwey Procent ist.

u) Der Zucker von den surinamischen Plantagen wird sehr gerühmt: er ist 10 Procent besser und theurer, als der Zucker von Barbados. Der Caffee aber wird nicht so sehr gesucht. Man sagt, die Holländer hätten zuerst den Caffee nach America gebracht, in der Absicht, ihn dort anzubauen; und sie hätten dies Vorhaben zu Surinam zuerst ausgeführt.

v) Quassi ist ein, in Surinam sehr gemeines, Holz: es hat seinen Namen von einem Neger, Namens Quassi, der

Die, den Holländern gehörigen, Inseln sind: Sanct Eustach und Saba, deren Toback gut ist; Saint Martin, davon die Hälfte den Franzosen gehört, und die gute Salinen hat; Bonair und Aruba, von daher man viel Mayß und gesalzenes Ziegenfleisch bekommt; und endlich Curacao, die wichtigste unter den holländischen Inseln oder die, eigentlich zu reden, wichtig ist. Der Schleichhandel, den sie mit den Spaniern führt, giebt unermesslichen Gewinn: daher sind auch die Holländer sorgfältig darauf bedacht, ihre Magazine mit solchen europäischen Waaren anzufüllen, die die Spanier am eifrigsten suchen, und die sie hier für den wohlfeilsten Preis bekommen, der nur möglich ist.

### §. 6. Besitzungen der Dänen in America.

Die Dänen besitzen die Inseln, Saint Thomas x), Sainte Croix, Saint Jean und Krabbe: die

der die Eigenschaften desselben zuerst bekannt machte. Man braucht es, mit gutem Erfolge, in bössartigen Fiebern: es hat keinen Geruch, aber einen sehr bitteren Geschmack.

x) Die Dänen ließen sich 1672 auf Sanct Thomas nieder: diese Insel hat einen Hafen, in dem 50 Schiffe vor allen Ungewittern sicher sind. Die Insel Saint Jean ward erst 1719 angebauet. Die Insel Krabbe ist wüst: die Spanier leiden hier keine Colonien; sie haben zweymal die Engländer von hier, wegen der Nachbarschaft von Porto Rico, vertrieben. Die Insel Sainte Croix ward, 1733, für 164,000 dänische Thaler, von Frankreich erkaufet. Ob sie gleich kein süßes Wasser und eine ungesunde Luft hat; so gewährt sie doch, durch den Handel mit Mahonnholz, große Vortheile. Sie ist in